

und . . . . desto fürderlicher und dester friglicher<sup>6</sup> durch ùnser land und gebiet gewandeln und gewerben mugint und daz si dester bas wisent, wa mit si von ùnsern zóln un fùrlon komen mugent, d . . . . . den selben koflùten von Mailan und von Chum und allen dien die in des herren land von Mailan gebiet sesshaft und wonhaft sind, verhaissen bi guten truwen daz wir . . . . . ze Maigenveld<sup>7</sup> denne von aim engelschen wolsak acht phening Costenczer mùncz und von aim vardell<sup>8</sup> och acht phening und suss von allen andern kofmanschaft weler laige daz ist, daz sond si ùns recht und redlich verzollen in der mass als och die tuschen<sup>9</sup> koflüt verzollen ane geverd. Es sond och die selben koflüt nüt mer geben ze fùrlon von aim engelschen wolsak von Maigenveld uncz gen Zizirs<sup>10</sup> denne acht phenig Costenczer mùncz und ain phenig ze tail lon, ain phening ze sustlon, und sond och nit mer geben von aim engelschen wolsak rize fùrlon von Zizirs untz gen Chur denne acht phening und ain phening ze sustlon, aber sond si nit mer geben von aim lampartschen vardell ze fùrlon von Zizirs untz gen Maigenveld denne acht phenig und ain phening ze sustlon, aber sond si nit mer geben von aim lampartschen<sup>11</sup> vardell ze fùrlon von Maigenveld untz gen Palzirs<sup>12</sup> denne acht phening und ain phening von tail lon, ain phening ze sustlon. Och was gefürt wirt von allem andern kofmanschaft daz sond si bezaln als unczit her<sup>13</sup> sitt und gewonlich ist gewesen. Und was kofmanschaft gefürt wirt anderswa durch ùnser land unde gebiet, daz sund si ùns recht und redlich bezaln als si bis unczit her getan hand und also se sond wir si und ire knecht gemainlichen und sunderlich erberklich<sup>14</sup> bi allen egedachten rechten lassen beliben und si da bi schirmen und halten ungevarlich nach ùnser vermugent mit gùten truwen ane gevård. Des ze urkund uud stäter sicherhait haben wir obgescribner graf Donat von Toggenburg ùnser aigen insygel offenlich gehenkt an disen brief, der geben ist ze Maigenfeld in der jarzal Cristi drùzehenhundert und achzig jar darnach in dem achtoden jar an dem sunnentag vor sant Margareten tag.